

## Weser Holzindustrie Akt.-Ges. in Bremen.

**Gegründet:** 18./2. 1916; eingetr. 4./3. 1916. Gründer s. ds. Handb. 1917/18.

**Zweck:** Bearbeitung in- und ausländischer Hölzer. Die Ges. ist auch befugt, sich mit dem Handel in Rohstoffen u. Halbfabrikaten ihrer Geschäftszweige zu befassen. Fabrik in Hammersbeck, Kr. Blumenthal.

**Kapital:** M. 600 000 in 600 Aktien à M. 1000; begeben zu 103%.

**Geschäftsjahr:** Kalenderj. Gen.-Vers.: Im I. Geschäftshalb. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

**Bilanz am 31. Dez. 1918:** Aktiva: Gebäude 120 510, Masch. 164 472, Grundstück 45 000, Fabrikat- u. Betriebskto 587 312, Kassa 1073, Debit. 100 799, vorausbez. Versch. 12 600, Effekten 22 276. — Passiva: A.-K. 600 000, Hypoth. 76 000, R.-F. 9000, Sonderrückl. f. Kriegsgewinnsteuer 7500, Kredit. 324 772, Tant. 6600, Div. 27 000, Vortrag 3032. Sa. 1 053 904.

**Gewinn- u. Verlust-Kto:** Debet: Abschreib. 29 992, Reingewinn 39 632. — **Kredit:** Vortrag 2936, Betriebsgewinn abzügl. Betriebsunk. 66 688. Sa. M. 69 624.

**Dividenden 1916—1918:** 7, 7, 4 $\frac{1}{4}$ %. **Direktion:** Theod. Georg Gust. Röver.

**Prokuristen:** H. J. Stürje, H. C. Wattenberg.

**Aufsichtsrat:** Georg Jonas Bechtel, Bremen; Tiefbauunternehmer Joh. Friedr. Conradi, Bremen-Horn; Bankdir. Joh. Herm. Seidenzahl, Kaufm. Jul. Ed. Hirschfeld, Bremen.

**Zahlstellen:** Ges.-Kasse; Bremen: Bank f. Handel u. Gewerbe.

## Vereinigte Holz-Industrie-Akt.-Ges. in Breslau V.

Zweigniederlassungen in Kattowitz u. Königsberg i. Pr.

**Gegründet:** 30./9. 1913; eingetr. 3./8. 1914. Gründer: G. v. Pachaly's Enkel, Breslau, C. Schlesinger-Trier & Co., Berlin; Oskar Körner, Ernst Körner, Breslau; Georg Cholewik, Kattowitz. Oskar Körner u. Georg Cholewik haben das von ihnen unter der Firma „Vereinigte Holz-Industrie Ges. Oskar Körner, Höber & Co.“ in Breslau mit Filialen in Wien u. Kattowitz betriebene Handelsgeschäft mit sämtl. Aktiven u. Passiven eingebracht. Der Reinwert dieser Sacheinlage beträgt insges. M. 1 731 970. Hiervon sind Oskar Körner u. Georg Cholewik Aktien im Betrage von M. 1 590 000 gewährt, der Rest ist von der Ges. bezahlt worden.

**Zweck:** Erwerb, Verarbeitung, Verwertung u. Veräusserung von Holz- u. Forstprodukten aller Art, Anlage u. Betrieb von industriellen Etablissements für diese Zwecke, Einlagerung von Holz- u. Forstprodukten u. kommissionsweiser Verkauf derselben.

**Kapital:** M. 2 000 000 in 2000 Aktien à M. 1000, sämtl. von den Gründern zu pari übernommen. Ende Aug. 1918 befanden sich noch M. 500 000 eigene Aktien im Besitz der Ges.

**Hypotheken:** M. 147 000 auf Kunigundeweiche; M. 50 000 auf Herdaim.

**Geschäftsjahr:** 1./9.—31./8. Gen.-Vers.: Im I. Geschäftshalb. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

**Bilanz am 31. Aug. 1918:** Aktiva: Eigene Aktien 500 000, Grundstücke, Gebäude u. Masch. 315 605, Mobilien, Utensil. u. Inventar 5, Pferde, Wagen u. Automobil 2, Gleisanlagen 1, Bestände 2 922 668, Kassa 19 122, Barkauf. 5440, Wechsel 15 039, Wertp. u. Beteilig. 925 229, Debit. 4 417 668. — Passiva: A.-K. 2 000 000, R.-F. 200 000, Kriegsres.-F. 168 162, Talonsteuerres. 8000, Beamtenunterstütz.-F. 50 000, Hypoth. 197 000, Kredit. 6 012 239, Reingewinn 485 377. Sa. M. 9 120 780.

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Handl.-Unk. inkl. Zs. 381 039, Abschreib. auf Aussenstände 29 024, do. auf Anlagen 67 783, Reingewinn 485 377. — **Kredit:** Vortrag 20 277, Betriebsgewinn 912 947, verschied. Einnahmen 30 000. Sa. M. 963 225.

**Dividenden 1913/14—1917/18:** 8, 10, 12, 8, 8%.

**Direktion:** Ernst Körner, Forstmeister a. D. Karl Piest.

**Aufsichtsrat:** Vors. Bankier Ernst von Wallenberg-Pachaly, Stellv.: Walter Hülsen, Rechtsanw. Dr. Jos. Dienstfertig, Breslau.

**Prokuristen:** Max Schramm, Rich. Becker, Fritz Goerke, Moritz Hauptmann, Breslau.

**Zahlstellen:** Breslau: G. von Pachalys Enkel; Berlin: C. Schlesinger-Trier & Co.

## Allgemeine Holzbau-Akt.-Ges. in Charlottenburg,

Kurfürstendamm 14/15; Vorstand in Ludwigshafen a. See.

**Gegründet:** 4./11. 1916; eingetr. 10./11. 1916. Gründer: verw. Anna Callenberg, geb. Temmink, Charlottenburg; Paula Callenberg, geb. Kallenbach, Charlottenburg; die geschiedene Martha Günther, geb. Schulze, B.-Oberschöneweide; Obering. Herm. Schmalhausen, B.-Wilmerdorf; Kaufm. Albert Kallenbach, B.-Wilmerdorf.

**Zweck:** Herstell., Erwerb u. Vertrieb von Holzhäusern u. anderen Erzeugnissen des Tischlerei- u. Zimmereigewerbes, Beteilig. an ähnlichen Betrieben u. Übernahme von solchen. Holzwarenfabrik, Säge- u. Hobelwerk in Ludwigshafen a. See.

**Kapital:** Urspr. M. 60 000 in 60 Aktien à M. 1000, übernommen von den Gründern zu pari. Die G.-V. v. 30./12. 1918 sollte Erhö. des A.-K. um M. 140 000 beschliessen.

**Geschäftsjahr:** Kalenderj. Gen.-Vers.: Im I. Geschäftshalb. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

**Bilanz am 31. Dezember 1916:** Aktiva: Kassa 25 396, Fabrikgrundstück 34 000, Inventar 5000, Fabrikat. 69 614, Debit. 12 415, Verlust 1272. — Passiva: A.-K. 60 000, Akzepte 4068, Hypoth. 25 000, Kredit. 58 629. Sa. M. 147 698.